

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18754
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	202 60
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	918,748
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Lückige Gehölzstreifen an Spielplatz, Bolzplatz und Schule aus Hainbuche, Feld-Ahorn, Berg-Ahorn und Platane sowie vereinzelt Hänge-Birke und Winter-Linde. Locker eingestreut ist eine nicht heimische Ahornart. Die dichte bis lückig Strauchschicht ist größtenteils zurückgeschnitten und wird von Gewöhnlicher Traubenkirsche, Hainbuche, Liguster, Weißdorn und Brombeere geprägt. Am Spielplatz fehlt sie zum Teil, so daß sich hier eine üppige Krautflur aus Beifuß, Nachtkerze, Goldute und Brennessel entwickeln konnte, die z.T. von Hopfen und Zaunwinde überwachsen ist. Auf dem Schulgelände treten vermehrt ältere Berg-Ahorne und dichte Hainbuchen-Hecken in den Gehölzstreifen auf. Nördlich der Schule verläuft ein Gehölzstreifen mit alten Hänge-Birken, Stiel-Eichen, Zitter-Pappeln, Spitz- und Silber-Ahornen sowie Ebereschen. Im Unterwuchs hat sich eine dichte Strauchschicht aus nachwachsendem Spitz-, Berg- und Silber-Ahorn, Holunder und Pfeifenstrauch entwickelt. Insbesondere im Nordosten herrschen alte Silber-Ahorne mit eingestreuten älteren Hainbuchen vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Spielplatz und Schule nördlich Sportplatzring		
Nachbarnutzung/en	Schule, Zeilenhausbebauung, Spielplatz		
Rechtswert (X)	561588	Hochwert (Y)	5938913
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		

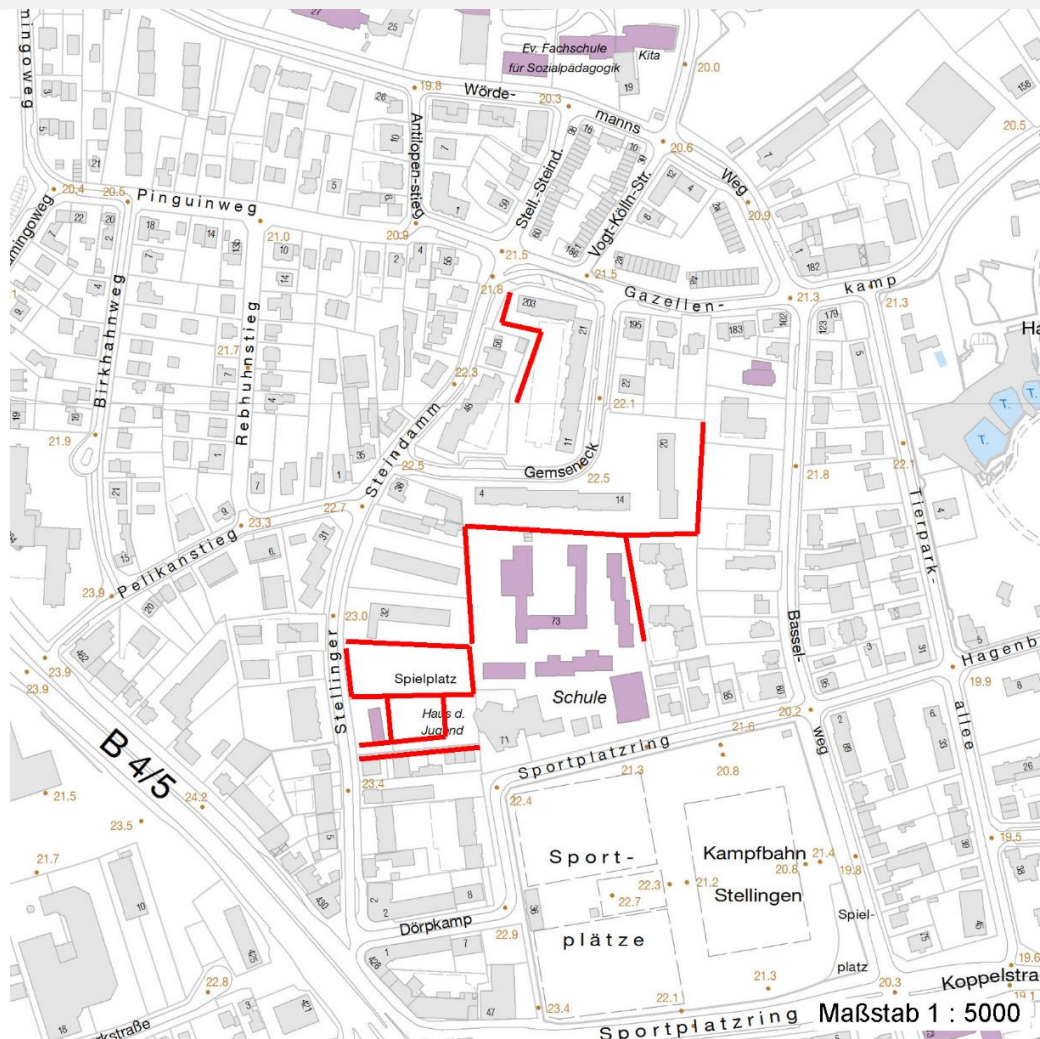
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18754
		DK5 DK5-GK	6038 6040
		DK5 - Name	Stellingen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	202 60
Bearbeitung	MAU	Kartierung	26.07.1999
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	918,748
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18754	18749	6038	240	07.08.2007	N	6040	10167
18754	102172	6038	240	24.08.2016	N	6040	10167

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45676	0	6038_202_260799_1.JPG	W

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ziergehölze, Heckenschnitt

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18754
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	202 60
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	918,748
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Geschlossenes Heckensystem, das als Vernetzungsbiotop und Rückzugsraum bedeutsam ist.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Wertvoller Altbaumbestand
Bedeutung für Tiergruppe	alte Bäume dichte Hecken Heckenbrütende Vögel
Maßnahmen	Insekten, allgemein Evtl. Ziersträucher durch heimische Gehölze ersetzen. Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	6038_202_260799_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Gehölzstreifen am Bolzplatz	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	W	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18754
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	202 60
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	918,748
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	20 %
2. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	5 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-														
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-												b		
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	z		-														
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-														
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	z		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18754
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	202 60
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999
Anzahl Abschnitte	7	Fläche / Länge [m²/m]	918,748
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	z		-														
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	z		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													21					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland